



April 2023

Liebe Badminton Freunde und Unterstützer

Ich hoffe, es geht euch gut und alles sind gesund und munter.

Der April ist nun vorbei und die Qualifikationsphase für Olympia Paris 2024 hat jetzt begonnen.

Die Qualifikation geht von anfangs Mai 2023 bis Ende April 2024 und mein Ziel ist es unter die Top 50 zu gelangen. Bin zurzeit auf Rangking 67.

Ich werde mein Bestes geben, damit mein Traum einmal im Leben an Olympia teilnehmen zu können, zu verwirklichen.

Anfangs April spielte ich noch am **Orleans** Master Badminton 2023 Victor.

In der Qualifikation musste ich gegen eine Ex-Top 10 Spielerin aus China antreten. Leider war ich nicht gut genug um sie zu schlagen, ich verlor das Spiel, klar in 2 Sätzen. Ich muss und werde mich steigern müssen um gegen die besten zu bestehen.

Am Samstag, dem 15.04.23 war ich das letzte Mal, für diese Saison 2022/2023, für **Racing Club de France** auf dem Spielfeld. Ich spielte bei einem Heimspiel in Paris gegen Strasbourg. Ich konnte mein Einzel sowie mein Doppel-spiel gewinnen. Es war eine super erfolgreiche Saison für mich und ich fühle mich sehr wohl in dieser Mannschaft.

Einen herzlichen Dank an die Sporthilfe für ein weiteres Jahr, mit finanzieller Unterstützung. Ich bin euch sehr dankbar, mit der Zusage und ich für mich die Planungssicherheit für die weiteren Turniere habe. Mehr dazu weiter unten im Newsletter.

Mitte Juni bis anfangs Juli habe ich die Ehre zusammen mit Tobias Künzi die Schweiz an den European Games in Krakau zu vertreten. Ich fühle mich geehrt und bin mächtig stolz. Es ist das erste Mal für mich, an diesen grossen Spielen teilnehmen zu dürfen. Es wird sicher eine tolle Erfahrung für mich und Tobi.

Am Donnerstag, dem 27. April wurde durch Swissbadminton ein Medienevent in unserem Trainingszentrum oro Thalmatt Sportcenter Bern, organisiert. Es beginnt nun unser gemeinsamer Start für die Qualifikationsphase, die 1 Jahr lang dauern wird.

Es gab Interviews und auch Videos wurden gemacht. Auf dem Platz bei der «Schnupperlektion» hatten alle sehr viel Spass und hatten Freude am Badminton-Spiel. Ich denke, es hat allen Spass gemacht und sie haben auch positive Eindrücke von uns erhalten. Vielen Dank an alle, die das organisiert haben. Video link weiter unten im Newsletter.

Ich freue mich ein teil des Pho3nix Athleten-Programm zu sein und mich auf dem Weg nach Paris 2024 finanziell unterstützen und begleiten werden. Herzlichen Dank an Nicola Spirig, dass du mich der Stiftung vorgeschlagen hast. 😊

Ich bin jetzt noch in Mexiko und werde morgen Richtung Zürich reisen. Mein kleiner Matchbericht vom Turnier aus Guadalajara, ist weiter unten im Newsletter.

Nächste Qualifikation's Turniere für Olympia Paris 2024.

17 - 21 MAY I FEEL SLOVENIA YONEX Open 2023

Wünsche euch noch einen schönen Frühlings-Sommer-Anfang und bis bald.

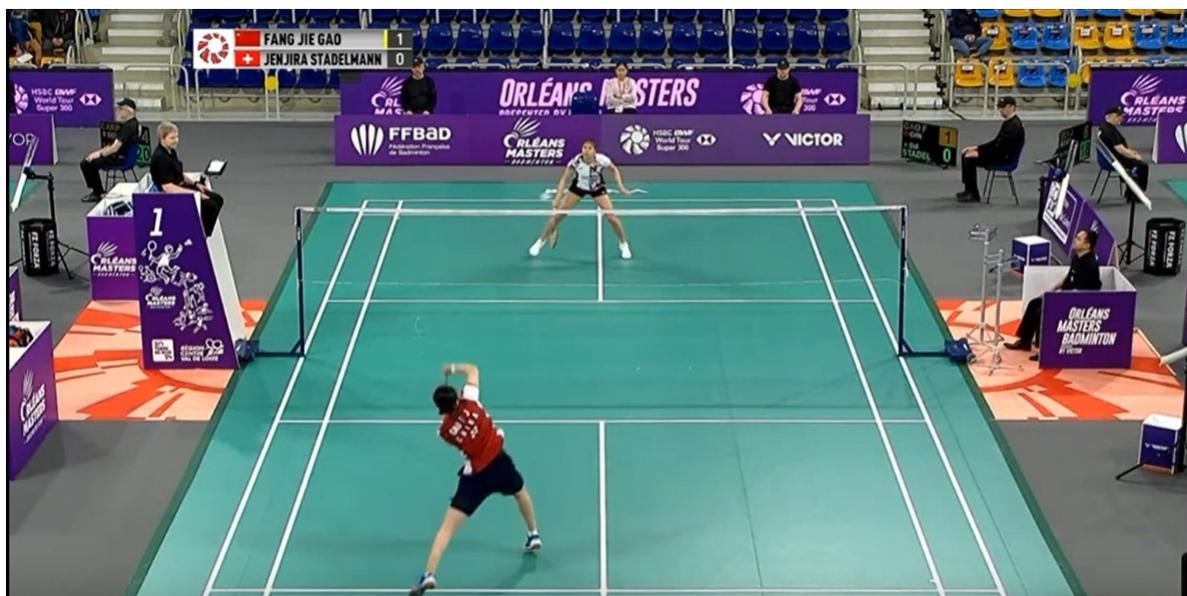
Drückt mir die Daumen.

Eure Jenny. 😊



 **Orléans Masters Badminton 2023 presented by VICTOR**
Badminton World Federation | 🇫🇷 Orleans, France
📅 Apr 4 to Apr 9
HSBC BWF World Tour Super 300

Schon in dieser Woche geht es für die beste Schweizer Badmintonspielerin weiter. Am ebenfalls hoch dotierten Turnier in Orléans trifft sie in der ersten Qualifikationsrunde auf die Chinesin Gao Fang Jie.



Qualification

13	 Gao Fang Jie [PFR]	 Gao Fang Jie [PFR]
14	 Jenjira Stadelmann	21-14 21-12



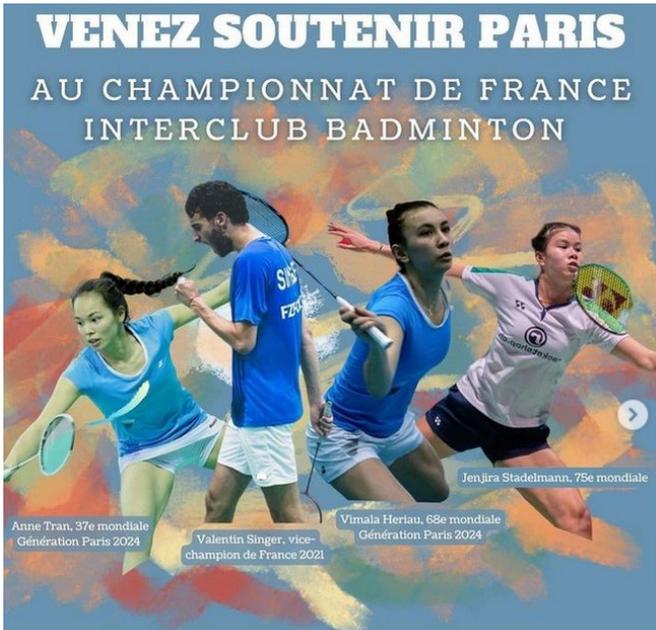


RACING CLUB DE FRANCE



VENEZ SOUTENIR PARIS

AU CHAMPIONNAT DE FRANCE INTERCLUB BADMINTON



Anne Tran, 37e mondiale
Génération Paris 2024

Valentin Singer, vice-champion de France 2021

Vimala Heriau, 68e mondiale
Génération Paris 2024

Jenjira Stadelmann, 75e mondiale

08 OCT 2022	13H NATIONALE 3 RACING 2 VS HEM	16H TOP 12 RACING 1 VS CHOLET
-------------------	---------------------------------------	-------------------------------------

GYMNASSE ALEXANDRE LIPPMANN (75017 PARIS)

.ENTRÉE LIBRE



CHAMPIONNAT DE FRANCE D'INTERCLUBS

10 déc 2022
Gymnase Alexandre Lippmann
75017 PARIS

13H
NATIONALE 3
Racing 2 vs La Bassée

16H
TOP12
Racing 1 vs Oullins



RACING CLUB DE FRANCE BADMINTON



Vielen Dank an mein Team von **Racing Club de France** für die erfolgreiche Saison 2022/2023.

Wir haben unserem Ziel, den Ligaerhalt in der höchsten Liga in Frankreich zu schaffen, erreicht. Wir sind stolz, mit unserem Mittel dieses Ziel zu erreichen.

Es waren tolle Spiele und ich habe viel Erfahrung mit viel verschiedenen Spielerinnen sammeln können.

Es freut mich, dass ich auch die neue Saison 2023/2024 für den Racing Club spielen kann. Ich bin stolz, dass ich die ganze Saison kein einziges Spiel verloren habe.

Sporthilfe *Team Suisse*

Vielen Dank für die weitere Unterstützung durch die **Sporthilfe**, ohne eure Förderbeiträge wäre meine Teilnahme an den vielen internationalen Turnieren und die Vorbereitung für **Paris 2024** gar nicht möglich.

(Die finanziellen Mittel für die Sporthilfe-Förderbeiträge beschaffen sie jedes Jahr neu bei der Stiftung Sportförderung Schweiz, Partnern aus der Wirtschaft, Stiftungen sowie privaten Gönnern.)

Ich bedanke mich auch bei dem Swissbadminton Verband, der immer hinter mir steht und an mich glaubt.

Ihr alle seid ein super Team und sind immer für uns da. Vielen Dank für alles. 😊

Jenny Stadelmann und Tobi Künzi an den European Games

Krakau 2023



Unter den ersten sechs Athlet:innen, welche Swiss Olympic für die European Games in Krakau (21. Juni bis 2. Juli) und die umliegende Gegend Mariopolska selektioniert hat, sind auch zwei Cracks aus dem Badminton: **Jenny Stadelmann** und **Tobias Künzi**, die beiden Nummern 1 der Schweiz im Einzel, werden in Polen antreten.

Im Badminton werden am Grossanlass gleichzeitig EM-Medaillen und Punkte für die Olympia-Qualifikation vergeben. Insgesamt werden an den dritten European Games rund

7300 Athlet:innen teilnehmen, verteilt auf 26 Sportarten und 29 Disziplinen. 253 Medallensätze werden vergeben. Swiss Olympic rechnet damit, dass die Schweizer Delegation rund 100 Teilnehmer:innen umfassen wird.

Text : *Swissbadminton*



Start zur «Road to Paris»

Am 1. Mai startet im Badminton die einjährige Olympia-Qualifikationsphase. Bevor Jenny Stadelmann und Tobias Künzi, unsere beiden Nummern 1 im Einzel, am Sonntag zum ersten Turnier nach Mexiko abfliegen, gaben sie im Oro Sportcenter Thalmatt in Herrenschwanden einigen Journalisten Auskunft über ihre Ambitionen für die nächsten Monate. Und sie brachten die Medienvertreter bei einer intensiven gemeinsamen Trainingseinheit auch ordentlich ins Schwitzen.

Vielen Dank, an Swissbadminton und das ganze Team, für das Organisieren der Medienveranstaltung, es hat riesigen Spass gemacht.

Ich hoffe, ich kann es euch, mit guten Resultaten, etwas retour geben.

Mit welchen Gefühlen Jenny und Tobi ins Turnier steigen, siehst du hier. (Klick auf Foto)



Heute startet die einjährige Olympia-Qualifikationsphase im Badminton. Jenny Stadelmann und Tobias Künzi gehen sogleich in der Ferne auf Punktjagd.

Zürich - Philadelphia - Dallas - Guadalajara. Das war die Route, die Jenny Stadelmann, Tobias Künzi und Nationaltrainer Rajiv Ouseph gestern Sonntag zurücklegten. In Mexiko findet das erste Turnier der Zeit statt, wo es Punkte für die «Road to Paris» zu gewinnen gibt und die beiden Schweizer Nummern 1 und aktuellen Meister sind am Start. Stadelmann beginnt gegen Nikte Alejandra Sotomayor (BWF 109) aus Guatemala und Künzi misst sich mit einem Qualifikanten.

Das Turnier in Guadalajara zählt zur International Challenge und mit guten Resultaten könnten sich die beiden Hoffnungsträger in eine gute Ausgangslage für die kommenden Wochen bringen. Stadelmann belegt gegenwärtig Rang 67 in der Welt, Künzi ist nach einer leichten Resultatbaisse zuletzt wieder aus den Top 100 und auf Rang 101 zurückgefallen.

Die Badminton-Sportsoldatin Jenjira Stadelmann startet zur Olympia-Qualifikation

Der Schweizerische Badminton-Verband «Swiss Badminton» lud zum Medientermin im Leistungszentrum, dem oro Thalmatt Sportcenter in Herrenschwanden. Für die beiden Nummern 1 der Schweiz, Sportsoldatin Jenjira Stadelmann und Tobias Künzi, beginnt nächste Woche mit dem Weltcup in Mexico die ein Jahr dauernde Olympia-Qualifikation. Beide haben sich die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2024 in Paris zum Ziel gesetzt.



Jenjira Stadelmann in Uniform.

Sie kam 1999 in Chiang-Mai in Thailand auf die Welt, die Frohnatur Jenjira Stadelmann. Von 2016 bis Anfang 2018 besuchte sie die Sportschule Appenzellerland in Trogen. Dort begann für die heute 23-jährige Badminton-Spielerin der Aufstieg: Vom Junioren-Nationalkader erfolgte 2018 der Sprung in die Elite. Auf dieser Stufe wurde sie 2021 und 2023 Schweizer Meisterin. Mitte April 2021 rückte Jenjira Stadelmann in Magglingen in die Spitzensport-RS ein. «In Magglingen habe ich im Training und auch sonst von den anderen Sportlerinnen und Sportlern sehr viel profitiert, umso mehr, dass mein Deutsch noch nicht so gut war», so die aktuelle Nummer 59 in der Weltrangliste. «Auch die Kommunikations- und Medienausbildung war sehr gut. Dort wurde uns gesagt und gezeigt, was im Umgang mit Medien wichtig ist.»

Soviele Turniere wie möglich spielen

Am Sonntag fliegt Jenjira Stadelmann zusammen mit Tobias Künzi an den ersten Weltcup in Mexico ab. Damit beginnt die Olympia-Qualifikationsperiode, die bis am 30. April 2024 dauert. «Um mich für Paris zu qualifizieren, sollte eine Platzierung unter den besten 50 genügen», sagt «Jenny». Am Ende werden die besten zehn Resultate in die Wertung genommen. «Soviele

Turniere wie möglich spielen», sagt Tobias Künzi, der seinerzeit den Weg in die Spitzensport-RS nicht gegangen ist. «Ich wäre der einzige Badminton-Spieler gewesen, und hätte so nicht optimal trainieren können», nennt er den Grund. Seit 2015 haben acht Männer und mit Jenny, die im Sommerhalbjahr 2021 mit vier Kameraden zusammen war, die Spitzensport-RS absolviert. Mit Ilaria Renggli hat Mitte April die erste Para-Badminton-Spielerin die Spi Spo RS 1/2023 in Angriff genommen.

Von Montag bis Freitag trainiert das Elite-Nationalkader von Swiss Badminton im oro Thalmatt Sportcenter unter der Leitung von Nationaltrainer Rajiv Ouseph. Am Morgen und Nachmittag, bis zu fünf Stunden am Tag, werden die Badminton-Shuttles, die eine Geschwindigkeit von 400 und mehr Stundenkilometer erreichen können, übers Netz geschlagen. Das Nationalkader trainiert seit 2006 fast ununterbrochen im Center in Herrenschwanden, das unter anderen von der früheren Profi-Tennisspielerin Romina Oprandi geführt wird. Unlängst wurde die Kooperation um weitere vier Jahre verlängert.

Text /Foto : Kurt Henauer, Kommunikation, Komp Zen Sport Armee Swissbadminton



Das Pho3nix Athlete-Programm unterstützt unterfinanzierte Olympia-Anwärter bei ihrem Bestreben, auf der größten Bühne der Welt anzutreten und ihre Gemeinden und Nationen zu inspirieren.

Nicola Spirig hat mir vor 2 Monaten ein Mail geschrieben und mich der Pho3nix Foundation vorgeschlagen, dass ich eine geeignete Kandidatin, die Unterstützung braucht auf ihren Weg zu Olympia Paris 2024, wäre.

Sie hat meinen Kontakt von Lukas Gerber (Sporthilfe) vielen Dank Lukas. 😊

Ich bewarb mich über den üblichen Weg, mit allen den dazu benötigten, Unterlagen. Vor einer Woche bekam ich dann eine E-Mail mit der Mitteilung, dass sie mich gerne auf den Weg, an die Olympischen Spiele, finanziell unterstützen und begleiten, möchten.

Ich bin herzlichst in der Pho3nix Athlete willkommen.

Ich freue mich sehr, ich fühle mich fit und gestärkt und bin voller Energie. Vielen Dank für deine Hilfe, Unterstützung und dem Vertrauen in mich, es macht mich sehr stolz.



III Mexican International Challenge 2023

BWF - Federacion Mexicana de Badminton | 🇲🇽 Guadalajara, Mexico

📅 May 2 to May 7

International Challenge

Aus nach der zweiten Runde



Es war zu erwarten, dass ich das erste Spiel gewinnen werde. Nikite aus Guatemala ist eine erfahrende Spielerin, die hauptsächlich auf dem amerikanischen Kontinent unterwegs ist. Der erste Satz fiel mir noch schwer, aber den 2 Satz hatte ich immer die Kontrolle über sie.

Die nächste Gegnerin kam aus Kanada, Rachel Chan (65). Ich wollte ich mich gegen sie revanchieren, den ich hatte vor genau einem Jahr, am Italien International 2022, gegen sie verloren.

Ich hatte im 1. Satz wieder so meine Mühe mitzuhalten. Der 2. Satz sollte ich eigentlich gewinnen, was aber leider nicht der Fall war.

Ich habe mir viel vorgenommen, aber leider ist nicht viel daraus geworden.

Ich bin sehr enttäuscht, dass es mir nicht gelungen ist, das Spiel für mich zu entscheiden.

Es wären so wichtige Punkte für mich gewesen.

Kopf hoch und weiter gehts, ich schaffe das.

Round of 32/16

9	63	🇨🇦 Rachel Chan [5/8]	
10		Bye	🇨🇦 Rachel Chan [5/8]
11	69	🇨🇦 Jenjira Stadelmann	🇨🇦 Rachel Chan [5/8] 21-14 22-20
12	101	🇲🇽 Nikite Alejandra Sotomayor	🇨🇦 Jenjira Stadelmann 21-18 21-9

Vielen Dank



an all meine Partner, Stiftungen
und Unterstützer.

APPENZELLERLAND
SPORTLEISTUNGSZENTRUM

Du kannst nur gewinnen
wenn dein Mut zu siegen
grösser ist als deine Angst
vor dem Verlieren.



Impressum | Ich möchte keine weiteren E-Mails erhalten